



Programm Internationale Konferenz

Johannes Lepsius und der Umgang mit dem Völkermord an den Armeniern

Freitag, 26. November 2010, 13.00 Uhr - 21.30 Uhr

Samstag, 27. November 2010, 9.00 Uhr - 17.30 Uhr

Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte, 1. Obergeschoss, Kutschstall Am Neuen Markt 9, 14467 Potsdam

Programm

Freitag, 26. November 2010

13:00 h	Begrüßung und Empfang	16:30 h	Das christliche Deutschland und die Weltmachtspolitik. Zur Kontroverse zwischen Johannes Lepsius und Friedrich Naumann Prof. Dr. Manfred Aschke
13:30 h	Eröffnung der Konferenz Hans-Ulrich Schulz Generalsuperintendent i.R.		
13:45 h	Panel 1: Johannes Lepsius Einführung in das Thema Lepsius Prof. Dr. Dr. h. c. Hermann Goltz	17:15 h	Diskussion Moderation Dr. Axel Meissner
14:30 h	Johannes Lepsius, Orientmissionar: Annäherung an eine deutsche protestantische Biografie der Belle Epoque Prof. Dr. Hans Lukas Kieser	18:00 h	Empfang/Bufferet
15:15 h	Kaffeepause	20:00 h	Schauspiel-Lesung mit Musik "Der Prozess Talaat Pascha – Der Völkermord an den Armeniern" Schauspieler/innen: Margot Binder, Birte Flint, Anja Haverland, Stepan Gantralyan, Tuncay Gary; Pianist: Vincent Julien Piot. Projektleitung Heinz Böke
15:45 h	Johannes Lepsius und Kurt Hahn Prof. Dr. Mario Rainer Lepsius		

Veranstaltungsort

Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte
1. Obergeschoss
Kutschstall Am Neuen Markt 9
14467 Potsdam

Veranstalter

Förderverein LEPSIUSHAUS
POTSDAM e.V.
Hans-Ulrich Schulz
Generalsuperintendent i.R.
1. Vorsitzender

Kontakt

Nadine Rödel
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Förderverein LEPSIUSHAUS
POTSDAM e.V.
Gutenbergstr. 71/72
14467 Potsdam
Tel/Fax: +49(0) - 331 505 81 68
info@lepsiushaus-potsdam.de
www.lepsiushaus-potsdam.de

Veranstaltungshinweise

Die Veranstaltung steht allen Interessierten kostenfrei zur Teilnahme offen.
Eine Anmeldung ist erforderlich.

Um Antwort wird gebeten

bis Freitag, 12. November 2010.





Programm

Samstag, 27. November 2010

9:15 h	Begrüßung zum zweiten Konferenztag Dr. Armenuhi Drost-Abgarjan	13:45 h	Panel 3: Rezeption und Verarbeitung Die Rezeption des Genozids in Deutschland Dr. Annette Schaeffgen
9:30 h	Panel 2: Genozid Rechtsmodernismus und Säuberung. Der türkische Nationalismus und der Völkermord an den Armeniern 1915/16 Dr. Rolf Hosfeld	14:30 h	Die Diskussion des Genozids in der Türkei Dr. Seyhan Bayraktar
10:15 h	Ethnisierung der Politik im 20. Jahrhundert Prof. Dr. Michael Wildt	15:15 h	Kaffeepause
11:00 h	Kaffeepause	15:45 h	Aspekte der Armenisch-Türkischen Protokolle im Lichte der Genozid-Diskussion in der Türkei - Eine armenische Sicht Dr. Raffi Kantian
11:30 h	Genozidforschung in vergleichender Perspektive Prof. Dr. Wolfgang Benz	16:15 h	Diskussion Moderation Dr. Rolf Hosfeld
12:15 h	Diskussion Moderation Dr. Rolf Hosfeld	16:45 h	Zusammenfassung und abschließende Worte Dr. Rolf Hosfeld
12:45 h	Mittagspause/ Buffet		anschließend Empfang

Die Referenten:

Prof. Dr. Manfred Aschke
Honorarprofessor für Jura,
Justus-Liebig-Universität
Gießen

Dr. Seyhan Bayraktar
Forschungsbereich
Öffentlichkeit und Gesellschaft,
Universität Zürich

Prof. Dr. Wolfgang Benz
Leiter des Instituts für
Antisemitismusforschung,
TU Berlin

Dr. Raffi Kantian
Autor und Herausgeber der
Armenisch-Deutschen
Korrespondenz, Hannover

Dr. Armenuhi Drost-Abgarjan
Institut für Orientalistik, Martin-
Luther-Universität Halle-
Wittenberg

**Prof. Dr. Dr. h. c.
Hermann Goltz**
Direktor des MESROP Zentrums
für Armenische Studien an der
Martin-Luther-Universität Halle-
Wittenberg

Dr. Rolf Hosfeld
Schriftsteller, Ferch

Prof. Dr. Hans Lukas Kieser
Universität Zürich und Präsident
der Stiftung Forschungsstelle
Schweiz-Türkei

Prof. Dr. Mario Rainer Lepsius
Emeritus der Universität
Heidelberg

Dr. Annette Schaeffgen
Akademie der Wissenschaften,
Berlin

Prof. Dr. Michael Wildt
Lehrstuhl für Deutsche
Geschichte des 20. Jahrhunderts
mit Schwerpunkt
Nationalsozialismus,
Humboldt-Universität zu Berlin

